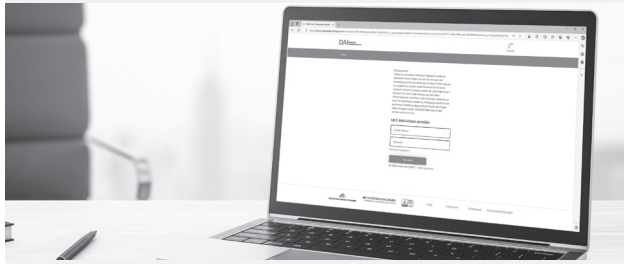
Online-Vortrag LIVE: Arbeitseinkommen im Insolvenzverfahren

Live-Übertragung:	6. Oktober 2026, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)
Zeitstunden:	5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO
Kostenbeitrag:	**ab 265,– €** (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern **305,– €** (USt.-befreit) regulär
Nr.:	10257618

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Insolvenz- und Sanierungsrecht

Online-Vortrag LIVE

Arbeitseinkommen im Insolvenzverfahren

Massezugehörigkeit, Schutzanträge und Lohnpfändung contra Einziehungsrecht des Insolvenzverwalters/Treuhänders

6. Oktober 2026
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Prof. Dr. Frank Els
Professor an der Fachhochschule der Justiz NRW

FAO complete Fachinstitut Insolvenz- und Sanierungsrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Prof. Dr. Frank Els, Professor an der Fachhochschule der Justiz NRW

Inhalt

Das Arbeitseinkommen von Schuldnerinnen und Schuldnern spielt im Insolvenzverfahren eine Schlüsselrolle – sei es für den Einzug zur Masse, für die (erfolgreiche) Pfändung durch Dritte oder für die Sicherung des Existenzminimums. Dieses Seminar beleuchtet die zivil- und insolvenzrechtliche Behandlung des Arbeitseinkommens unter praxisrelevanten Aspekten.

Im Webinar werden Handlungsoptionen entwickelt und rechtssicher begründet. Die Veranstaltung richtet sich an Fachanwältinnen und Fachanwälte für Insolvenzrecht und Arbeitsrecht sowie an Praktiker:innen, die regelmäßig mit pfändungs- oder insolvenzrechtlichen Fragen rund um das Arbeitseinkommen befasst sind, sowohl auf Gläubigerseite als auch auf Schuldnerseite.

Arbeitsprogramm

I. Massezugehörigkeit von Einkommensbestandteilen: Was fällt in die Insolvenzmasse? Wie sind beispielsweise Sonderbestandteile wie Überstundenvergütung, Boni, Einmalzahlungen u.a. einzuordnen?

II. Zugriffsmöglichkeiten auf Arbeitseinkommen über das Girokonto: Wirkweise und Schranken eines Pfändungsschutzkontos

III. Möglichkeiten der Zusammenrechnung von mehreren Arbeitseinkommen und Sozialleistungen im Insolvenzverfahren und Verbesserung des Massezugriffs durch Nichtberücksichtigung von Schuldnerangehörigen mit eigenen Einkünften

IV. Festsetzung abweichender pfändungsfreier Beträge durch das Insolvenzgericht gem. § 36 IV InsO i.V.m. § 850f und § 906 ZPO bei „besonderen Bedürfnissen“ des Schuldners u.a.

V. Lohnpfändung für Dritte contra Einziehungsrecht des Insolvenzverwalters/Treuhänders – wer hat Vorrang, wie werden konkurrierende Ansprüche durch Arbeitgeber oder Bank bedient? Auswirkungen und Reichweite weiterer insolvenzrechtlicher Vollstreckungsverbote

Weitere Veranstaltungsempfehlung:

Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)

Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung

KI & Cross-Border Data Transfers
KI Schulung – Künstliche Intelligenz
Nr. 26258202
Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin, Fachanwältin für Informationstechnologierecht

Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialltag
Nr. 26257085
Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI
Nr. 26257084
Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance (erster Überblick)
Nr. 26257086
Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin Fachanwältin für Informationstechnologierecht

KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen
Nr. 26257087
Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu Produktsicherheit & Haftungsrecht
Nr. 26257088
Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,– € (zzgl. gesetzl. USt.)
je 1 Zeitstunde